

12 **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

21 Anmeldenummer: **87118662.3**

51 Int. Cl.⁴: **B02C 7/10**, **B02C 7/14**,
B02C 7/18

22 Anmeldetag: **16.12.87**

30 Priorität: **17.12.86 CH 5038/86**

43 Veröffentlichungstag der Anmeldung:
20.07.88 Patentblatt 88/29

84 Benannte Vertragsstaaten:
AT BE CH DE ES FR GB GR IT LI LU NL SE

88 Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
 Recherchenberichts: **03.08.88 Patentblatt 88/31**

71 Anmelder: **Mäder, Linus**

CH-9607 Mosnang(CH)

72 Erfinder: **Mäder, Linus**

CH-9607 Mosnang(CH)

74 Vertreter: **Klunker . Schmitt-Nilson . Hirsch**
Winzererstrasse 106
D-8000 München 40(DE)

54 **Verfahren und mühlenartige Vorrichtung zu dessen Ausführung zur Behandlung von Gütern des Lebensbedarfs.**

57 Verfahren und mühlenartige Vorrichtung (6) zur Behandlung von Gütern (1) des Lebensbedarfes mittels wenigstens zwei in einem Vorrichtungsgehäuse (7) angeordneten, im wesentlichen stirnseitig zusammenarbeitenden Arbeitsorganen (8), von denen eines direkt angetrieben ist.

Der Einsatz von mühlenartigen Apparate hat zufolge der produktorientierten Behandlung der verschiedensten Güter (1) zu einer Vielzahl von Sonderapparaten geführt.

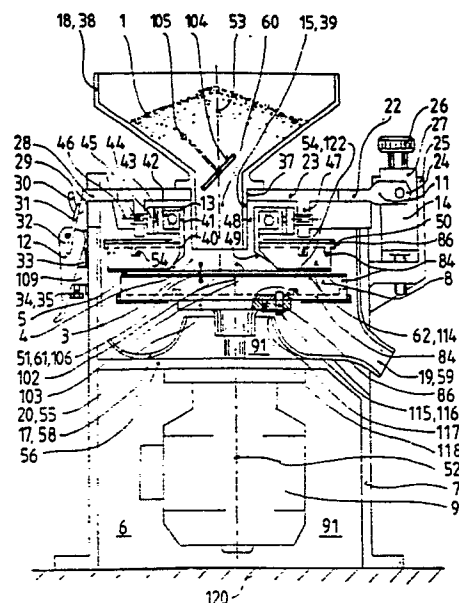
Verfahrensgemäss wird nach der Erfindung das Gut (1) mit grosser Behandlungsgeschwindigkeit (2,8) bei nur kurzer Behandlungseinwirkung (3,4,5) kalt behandelt und dadurch eine hohe Güte des Fertigproduktes erreicht.

Die mühlenartige Vorrichtung (6) nach der Erfindung betrifft eine hochleistungsfähige Vorrichtung, die in besonders einfacher Weise dem jeweiligen Verwendungszweck entsprechend modifizierbar ist, um mit Hilfe nur einer Vorrichtung (6) samt austauschbaren Vorrichtungsorganen (8) eine möglichst vielseitig einsetzbare mühlenartige Mehrzweckvorrichtung zu schaffen.

Die erfindungsgemässe Vorrichtung zeichnet sich lösungsgemäss durch eine leichte öffnen- bzw. -schliessbarkeit ihres Vorrichtungsgehäuses (7) aus, das zur Behandlung des jeweiligen Gutes (1) justier-

bare (11,12,13,14,108), mittels Kupplungselemente (16) austauschbare Arbeitsorgan (8) je nach Gut (1) Leitorgane (17) zum Separieren von behandelten Gutteilen, Gutzufuhr-(15,18) und förder (2) sowie Abfuhrorgane (19,20) enthält und wenigstens einen Vorrichtungsantrieb (9) aufweist.

Fig. 1



EP 0 274 697 A3



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 87 11 8662

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.4)
X	US-A-4 257 564 (PAMPLIN) * Spalte 5, Zeilen 15-18; Spalte 6, Zeilen 24-68; Spalte 7, Zeilen 1-11; Spalte 8, Zeilen 5-13; Figur 3 *	1	B 02 C 7/10 B 02 C 7/14 B 02 C 7/18
Y		2,3	
A		7,8,10	

X	CH-A- 200 357 (GENTILLI) * Seiten 1-4; Figur 1 *	1	
Y		2,3	
A		7,8	

X	DE-C- 21 928 (LAACKE) * Seiten 1,2; Figur 1 *	1	
Y		2,3	
A		7-10	

A	DE-C- 249 825 (LOECHERT) * Seite 2, Zeilen 64-73,101-111 *	1,2,8	

A	DE-C- 31 081 (SETZ & SCHWEITER) * Seiten 1,2 *	5	RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.4)

A	GB-A- 402 848 (SATAKE) * Seite 2, Zeilen 26-55 *	4,5	B 02 C A 23 N

A	CH-A- 289 137 (HOFFMANN) * Seite 3, Ansprüche 3,5 *	6	

A	US-A-2 959 363 (RIMMER) * Figur 1 *	1,2,7,8 ,10	

Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 18-04-1988	Prüfer VERDONCK J.C.M.J.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE			
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument ----- & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	